

Empfehlenswerte gediegene Unterhaltungslektüre, die sich auch vorzüglich als Liebesgabe fürs Feld eignet:

Am schwäbischen Meer

Bodenseenovellen von A. Achleitner

Illustriert von G. Ad. Glos

Broschiert 3 M. ord., 1 M. 80 Pf. bar,
eleg. in Leinen gebd. 4 M. ord., 2 M. 75 Pf. bar

Es sind stimmungsvolle, von feinem Humor durchzogene Novellen, die der beliebte Autor hier darbietet und denen sich der Stiff des Künstlers trefflich anpassen verstanden hat.

Wer war's?

Kriminalroman von Maximilian Böttcher

2. Auflage

Broschiert 2 M. ord., 1 M. 20 Pf. bar,
in Leinen gebd. 3 M. ord., 2 M. bar

Ein Kriminalroman hat immer etwas Aufregendes; wir können aber versichern, daß das bei diesem Roman sich nicht in unangenehmer Weise fühlbar macht. Es erhält uns allerdings in Spannung über die Aufhellung eines Mordes; aber wir lernen auch die Macht der Leidenschaft und Sünde in erschütternder Weise kennen und tun daneben Blide in manches freundliche Menschenleben. Wir haben das Buch mit steigendem Interesse gelesen. (Immergrün.)

Jagdgeschichten

von Maximilian Böttcher

Mit Illustration von A. Greiner

Eleg. brosch. 1 M. 50 Pf. ord., 90 Pf. bar

Man kann herzlich lachen über die Figuren und Situationen, man kann aber auch manchmal über das Buch hinaussehend sich in die Landschaft hineinräumen, die der Verfasser in knappen Zügen vor's Auge malt. Ein reizendes Büchlein. (St. Hubertus.)

Alte und neue Geschichten

Novellen von F. Klind-Lütetsburg

Broschiert 3 M. ord., 2 M. bar,
eleg. in Leinen gebd. 5 M. ord., 3 M. 35 Pf. bar

Die Novellen, ernst und heiter, sind geradezu reizend geschrieben und werden ihren Eindruck auf den Leser nicht verfehlen.

Reimers Sorgenkind

Roman von F. Klind-Lütetsburg

Broschiert 2 M. ord., 1 M. 30 Pf. bar,
in Leinen geb. 3 M. ord., 2 M. bar

Ein vorzüglich geschriebener Roman, der den Leser von der ersten bis zur letzten Seite fesselt und ihn mit steigendem Interesse an dem Schicksal von Reimers Sorgenkind teilnehmen läßt.

In Kommission kann ich zurzeit leider nicht liefern, dagegen liefere ich je 1 Probeexemplar bar mit 50%.

Karl Daser Verlag / Stuttgart.



Verlag von Veit & Comp.
in Leipzig



Ⓩ

Demnächst erscheint:

Ⓩ

Die Lebensanschauungen der grossen Denker

Eine Entwicklungsgeschichte des
Lebensproblems der Menschheit
von Plato bis zur Gegenwart von

Rudolf Eucken

Zwölfte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Gross-Oktav.

Geheftet M. 14.—, gebunden M. 16.50.

Das die „Lebensanschauungen der grossen Denker“, ein auf gründlichster wissenschaftlicher Forschung beruhendes Werk, nunmehr in zwölfter Auflage erscheinen können, ist wohl ein deutliches Zeugnis dafür, dass sie einem Verlangen weiter Kreise entgegenkommen, und dass sie dies Verlangen auch befriedigen. Ist gegenüber der wachsenden Verzweigung der Kultur und der Gefahr eines Auseinandergehens der Geister ein zusammenfassender Überblick der geistigen Bewegung zu einer wichtigen, ja unabweisbaren Aufgabe geworden, so kommt hinzu, dass in den Wirren und Nöten der Zeit der Begriff des Lebens als ein Sammelpunkt der mannigfachen Bestrebungen immer stärker hervorgetreten und immer mehr als der Boden anerkannt ist, auf dem wir über die Schulen und die Parteien hinaus eine Aufklärung und eine Verständigung über den Gehalt und die Ziele des menschlichen Daseins zu suchen haben. Auch das dürfte zu dem grossen Erfolge beigetragen haben, dass Professor Eucken unablässig bemüht war, nicht nur die Darstellung einfacher, klarer, geschmackvoller zu gestalten, sondern auch der tatsächlichen Bewegung der Zeiten gewissenhaft nachzukommen, möglichst unbefangen alles zu würdigen, was neu in den Gesichtskreis und den Lebenskreis der Menschheit trat. So sind die Eindrücke und die Erfahrungen des gewaltigen Weltkriegs an der neuen Auflage nicht spurlos vorübergegangen, sie kommen namentlich in den zusammenfassenden Abschnitten zu kräftigem und klarem Ausdruck, im besonderen sucht der Schlussabschnitt deutlich herauszuarbeiten, welche Forderungen die Gesamtentwicklung des Lebensproblems zusammen mit der eigentümlichen Lage der Gegenwart an uns für die Zukunft stellt. Von den einzelnen Darstellungen wurde namentlich die Luthers umgestaltet, dieser wird nunmehr nicht mehr bloss als Reformator der Kirche, sondern auch als Reformator des Lebens behandelt und dadurch weitesten Kreisen über die Spaltung der Bekenntnisse hinaus seelisch nähergerückt. Die neue Auflage dürfte einer freundlichen Aufnahme um so gewisser sein, da der Weltkrieg mit seinen Bewegungen und Erschütterungen das allgemeine Interesse für die in dem Werk behandelten Fragen augenscheinlich sehr gesteigert hat.

Wir bitten zu verlangen. — Bestellzettel ist beigegeben.

Leipzig, 28. Mai 1918.

Veit & Comp.